



Schulinternes Curriculum der Jahrgangsstufe 10 am städtischen Gymnasium Delbrück im Fach Evangelische Religionslehre

Lehrmittel	Kursbuch Religion 3, Arbeitsbuch für den Religionsunterricht im 9./10. Schuljahr, Stuttgart und Braunschweig 2015	
Didaktischer Leitgedanke	Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang von Glaube und Gesellschaft	
Unterrichtsvorhaben	I: Zweifel sind erlaubt – religiöse und naturwissenschaftliche Erkenntniswege	
Zeitraum	Ca. 12 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	<p>IF 2 Die Frage nach Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2.2: Auseinandersetzung mit der Gottesfrage zwischen Bekenntnis, Indifferenz und Bestreitung <p>IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4.1: Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel <p>IF 5 Zugänge zur Bibel</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5.1: biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen <p>IF 7 Religion in Alltag und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> • 7.3: Fundamentalismus und Religion 	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen:		



- unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten (SK8)
- beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann (SK10)
- erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK15)
- analysieren methodisch geleitet biblische Texte sowie weitere religiös relevante Dokumente (MK7)
- beschreiben und erläutern religiöse Sprache in ihrer formalen und inhaltlichen Eigenart unter besonderer Berücksichtigung metaphorischer Rede (MK9)
- setzen sich mit Kritik an Religion auseinander und prüfen deren Berechtigung (UK7)
- vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8)
- beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK13)



Unterrichtsvorhaben		II: Im Namen der Wahrheit! Möglichkeiten des Umgangs mit Fundamentalismus in den Religionen
Zeitraum	Ca. 10 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	<p>IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4.2: Verhältnis von Kirche, Staat und Gesellschaft <p>IF 5 Zugänge zur Bibel</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5.1: biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen <p>IF 6 Religionen und Weltanschauungen im Dialog</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen <p>IF 7 Religion in Alltag und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> • 7.3: Fundamentalismus und Religion 	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein (SK9) • deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext (SK13) • erkennen und analysieren Chancen und Herausforderungen von fachbezogenen, auch digitalen Medien für die Realitätswahrnehmung (SK16) 		



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 10
Evangelische Religionslehre

- bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK11)
- differenzieren zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Elementen der Religion in Kultur und Gesellschaft (UK8)
- beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen (UK9)
- unterscheiden die Innen- und Außensicht auf religiöse Erfahrungen, Vorstellungen und Überzeugungen (HK7)
- beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK13)



Unterrichtsvorhaben	III: Anpassung oder Widerstand - Christen in den deutschen Diktaturen des 20. Jahrhunderts	
Zeitraum	Ca. 14 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	<p>IF 1 Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1.2: prophetischer Protest <p>IF 2 Die Frage nach Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2.1: reformatorische Grundeinsichten als Grundlagen der Lebensgestaltung <p>IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4.3: Kirche in totalitären Systemen 	
Kompetenzen und	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein (SK9) • deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext (SK13) • setzen die Struktur von religiös relevanten Texten sowie von Arbeitsergebnissen in geeignete grafische Darstellungen um (digital und analog), (MK10) • bewerten angeleitete Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK11) • differenzieren zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Elementen der Religion in Kultur und Gesellschaft (UK8) 		



- beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen (UK9)
- nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her (HK9)
- kommunizieren und kooperieren respektvoll mit Vertreterinnen und Vertretern anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen und berücksichtigen dabei Unterschiede sowie Grenzen (HK10)
- nutzen Gestaltungsmittel von fachspezifischen Medienprodukten reflektiert unter Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (HK15)



Unterrichtsvorhaben		IV: Das Verhältnis von Kirche und Staat in der Gegenwart
Zeitraum	Ca. 12 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	IF 1 Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung <ul style="list-style-type: none">• 1.2: prophetischer Protest• 1.3: diakonisches Handeln IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft <ul style="list-style-type: none">• 4.2: Verhältnis von Kirche, Staat und Gesellschaft IF 5 Zugänge zur Bibel <ul style="list-style-type: none">• 5.1: biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen:	<ul style="list-style-type: none">• ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein (SK9)• erläutern das evangelische Verständnis des Christentums und setzen es zu eigenen Überzeugungen in Beziehung (SK14)• erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK15)• bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK11)• begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen (UK5)	



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 10
Evangelische Religionslehre

- identifizieren den Unterschied zwischen Meinung und begründetem Urteil (UK6)
- vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt, (HK8)
- prüfen Formen, Motive und Ziele von Aktionen zur Wahrung der Menschenwürde, weltweiter Gerechtigkeit und Frieden aus christlicher Motivation und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK14)



Unterrichtsvorhaben	V: Rückblick auf den Religionsunterricht der Unter- und Mittelstufe	
Zeitraum	Ca. 12 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	IF 1: bis IF 7	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen:		
<ul style="list-style-type: none">• unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten (SK8)• vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens (SK11)• erläutern Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt, des Menschen und der eigenen Existenz und ordnen unterschiedliche Antwortversuche ihren religiösen bzw. nichtreligiösen Kontexten zu (SK12)• erläutern das evangelische Verständnis des Christentums und setzen es zu eigenen Überzeugungen in Beziehung (SK14)• setzen die Struktur von religiös relevanten Texten sowie von Arbeitsergebnissen in geeignete grafische Darstellungen um (digital und analog) (MK10)• erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen (UK4)• begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen (UK5)• identifizieren den Unterschied zwischen Meinung und begründetem Urteil (UK6)• vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8)• beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK13)		



Konkretisierte Kompetenzerwartungen:



Unterrichtsvorhaben	VI: Auf der Suche nach der perfekten Welt! Christliche Zukunftshoffnung (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d. h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)	
Zeitraum	Ca. 12 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	IF 3 Jesus, der Christus <ul style="list-style-type: none">• 3.1: Jesu Botschaft vom Reich Gottes IF 5 Zugänge zur Bibel <ul style="list-style-type: none">• 5.1: biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen IF 6 Religionen und Weltanschauungen im Dialog <ul style="list-style-type: none">• 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen IF 7 Religion in Alltag und Kultur <ul style="list-style-type: none">• 7.1: religiöse Symbole in Kultur und Gesellschaft	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen:	<ul style="list-style-type: none">• beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann (SK10)• erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen (SK15)• bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf (MK11)	



Städtisches Gymnasium Delbrück
Schulinternes Curriculum Jahrgangsstufe 10
Evangelische Religionslehre

- beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen (UK9)
- vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt (HK8)
- beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu (HK13)